



15. Winkelhofanlage, Biologische Station, Jugend- und Kulturzentrum mit Bücherei



14. Ehemalige Kneipp'sche Kuranstalt, heute Gaststätte



13. Winkelhofanlage, heute Café



12. Altes Kloster



16. Begegnungsstätte



11. Alter Friedhof



17. Hofanlage Steinfelder Straße 2 mit Anbauten, Geschäftshaus



10. Fachwerkwinkelhofanlage Martinusstraße

Jugendgästehaus



1. Naturschutzzentrum und Bauerngarten



9. Pfarrhaus

4

17

16

15

14

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

Genfbachtal

8. Kath. Pfarrkirche St. Martin



7. Fachwerkgiebelhäuser Blankenheimer Straße



6. Alte Schule



2. Bauernhaus

Römerplatz

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

Genfbach

5. Bahnhof



Werkhäuser

3. Kalkbrennöfen



4. Alte Schmiede



5. Bahnhof

Erlebnispfad

Urft

Kaninhecke

Schulstraße

Bahnhofstraße

Steinfelder Straße

Zum Römerkanal

Urft

Kleingasse

Klosterstraße

Blankenheimer Straße

Am Kirchbühl

Martinusstraße

Genfbachtal

Genfbach

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Zum Römerkanal

Urft

Z

# Streifzug durch Nettersheim

## Geschichte und Natur im Dorf

### 1 Naturschutzzentrum Eifel

Ehemaliges Bauernhaus mit modernem Anbau in Holz-Lehm-Bauweise als Besucher- und Informationszentrum, mit Museums-Shop und Ausstellungen zur Naturkunde, Archäologie und Kulturgeschichte, benachbarter Bauern- und Färbegarten mit traditionellen Nutzpflanzen und Kräutern.

### 2 Bauernhaus mit Scheune

Originalgetreu eingerichtetes Haus des späten 19. Jahrhunderts. Scheune mit Sammlung alter landwirtschaftlicher Geräte (Zugang vom Naturschutzzentrum).

### 3 Kalkbrennöfen und Werkhäuser

Restaurierte Doppelofenanlage und Werkhäuser als bauliche Reste eines ehemaligen Kalkwerkes (Mitte 19. Jahrhundert bis ca. 1930). In den Werkhäusern historische Getreidemühle, Ausstellungen zur Erdgeschichte, Geologie, Kalkbrennerei und Mineralienkabinett.

### 4 Alte Schmiede

Backsteingebäude Anfang des 20. Jahrhunderts als Schmiede errichtet, später Erweiterung um Schlosserei. Beherbergt heute eine umfangreiche Fossilienausstellung, Ausstellung "400 Millionen Jahre Wald" und fränkisches Steinplattengrab.

### 5 Bahnhof

Der Bahnhofsbau entstand nach Anschluss Nettersheims an die Bahnstrecke Köln - Trier im Jahr 1871.

### 6 Alte Schule (heute Bank)

Das Gebäude aus dem Jahr 1860 mit Rundbogenfenstern und Rundbogenfries diente bis 1954 als Volksschule.

### 7 Fachwerkgiebelhäuser Blankenheimer Straße

Fachwerkhäuser des 19. Jahrhunderts mit englischroten Fenstereinfassungen, dunkelgrünen Türen und schwarzglasierten Dachpfannen als regionaltypische Elemente.

### 8 Kath. Pfarrkirche St. Martin

1784 fertiggestellte Saalkirche mit modernem Vorbau. Bemerkenswerte Ausstattungselemente: barocker Hochaltar, spätgotisches Chorgestühl, Taufstein des 12. Jahrhunderts. Außen 1929 angelegte Lourdes-Grotte, unter der Dorflinde lebensgroße Christusfigur aus dem Jahr 1932.

### 9 Pfarrhaus

Ehemaliges Pfarrhaus aus dem Jahr 1718, heute Pfarr- und Jugendheim. In der Nische neben der Toreinfahrt Sandsteinskulptur des Hl. Josef.

### 10 Fachwerkwinkelhofanlage Martinusstraße 3

Vorbildlich restauriertes Gehöft aus dem 18. Jahrhundert.

### 11 Alter Friedhof

Das Gelände wurde bis in die 1930er Jahre als Friedhof genutzt (heutiger Waldfriedhof am Ortsrand). Hier stand auch der Vorgängerbau der heutigen Kirche. In der Bruchsteinfassung vermauerte Grabsteine des 18. Jahrhunderts.

### 12 Altes Kloster

Der mächtige, durch roten Sandstein und Schiefer geprägte Bau wurde 1920 von dem Architekten Thomas Klee im Auftrag des Kölner Cellitinnen-Ordens als Kindererholungsheim errichtet. Heute Altenpflegeheim "Haus Tannenblick"; zugehörige Kapelle zugänglich.

### 13 Winkelhofanlage Rosenthalstraße 1 und 3

Komplex aus zwei Fachwerkwinkelhofanlagen (heute Café) des frühen 19. Jahrhunderts mit modernem Einbau. In unmittelbarer Nähe 1922 aufgestelltes Wegekreuz aus rotem Sandstein.

### 14 Ehemalige Kneipp'sche Kuranstalt (heute Gaststätte)

Errichtet 1857 an der Stelle einer mittelalterlichen Wasserburg, nach den Bauherren "Heinrich-Sophia-Burg" benannt (Inchrift über dem Torbogen). Kurhotel der 1894 bis 1910 bestehenden Nettersheimer Kuranstalt mit Bade- und Wasserheilanstalt, Krankenhaus, Konzerthalle und ausgedehnten Parkanlagen.

### 15 Winkelhofanlage Steinfelder Straße 10

(heute Biologische Station, im Anbau Gemeindebücherei mit Jugend- und Kulturzentrum)

Restaurierte Fachwerkwinkelhofanlage mit modernem, nach baubiologischen Gesichtspunkten konzipiertem Anbau in Holz-Lehm-Bauweise. Wildblumenbeete mit Begrenzung durch Trockenmauer.

### 16 Backsteinbau Steinfelder Straße 8

Backsteinbau des 19. Jahrhunderts, früher Jagdhaus und nach 1917 kurzzeitig Kloster, heute Begegnungsstätte.

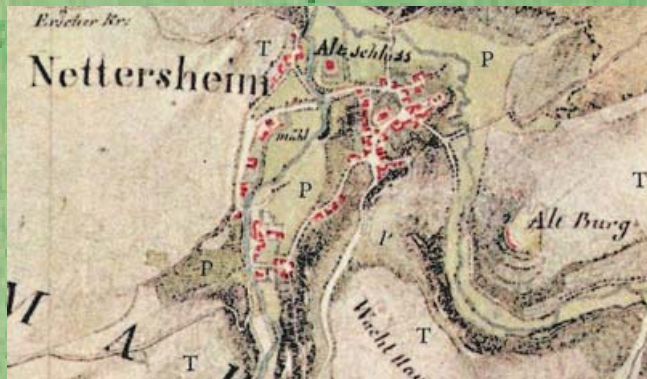
### 17 Gebäudekomplex Steinfelder Straße 2

(heute Cafés und Ladenlokale)

Hofgebäude des 19. Jahrhunderts mit behutsam angepassten modernen Anbauten.

## Nettersheim - ein Dorf und seine Geschichte

Das heutige Erscheinungsbild des Dorfes Nettersheim ist das Ergebnis einer jahrhundertelangen Entwicklung und Besiedlung. Nach den Kelten lebten die Römer im Raum Nettersheim, von denen noch heute Tempelanlagen, Eifelwasserleitung und andere archäologische Denkmäler zeugen. Die Franken legten im frühen Mittelalter den Grundstein für die heutige Siedlungsstruktur des Ortes.



Kartenaufnahme durch Tranchot und v. Müffling, ca. 1809

Als eines der wenigen Eifeldörfer besaß Nettersheim ehemals drei Burganlagen. Nachdem Nettersheim 1871 an die Bahnlinie Köln - Trier angeschlossen worden war, erlebte der Ort um 1900 eine kurze Blüte als Kneipp'sches Kurbad.



Postkarte mit Ansicht der Kneipp'schen Kuranstalt, um 1900

## Ökologie und Naturschutz im Dorf

Heute ist das Ziel der gemeindlichen Anstrengungen in den Bereichen Naturschutz, Denkmalpflege und Dorfentwicklung die behutsame Umgestaltung des Dorfes Nettersheim zu einem nach ökologischen Grundsätzen gestalteten Anziehungspunkt für Naturliebhaber, Erholungssuchende und historisch Interessierte. Dem Naturschutzzentrum Eifel mit seinen Ausstellungen und Aktivitäten kommt dabei eine zentrale Bedeutung zu.

Dorfökologische Maßnahmen wie die Umwandlung von Grünflächen in Wildblumenwiesen, die Bewahrung und Anlage von Streuobstwiesen, Bauerngärten, Hecken, Trockenmauern aus Naturstein, entsiegelten Flächen sowie Feuchtbiotopen haben das Bild des Ortes gewandelt. So lädt neben den nahen idyllischen Tälern von Genfbach und Urft auch der Ort Nettersheim zum Spazieren und Verweilen ein.



Bauerngarten

## Denkmalpflege und Dorfentwicklung

Die behutsam restaurierte historische Bausubstanz spiegelt die traditionelle Wohn- und Wirtschaftsweise der Dorfbewohner wider. Das Dorfbild wird geprägt durch ehemals landwirtschaftlich genutzte Fachwerk- und Bruchsteinbauten. Typische Bauform ist die Winkelhofanlage aus Wohnhaus und im Winkel dazu angeordnetem Stall- und Scheunentrakt.



Holzkonstruktion, Anbau Naturschutzzentrum Eifel

Durch Umnutzung denkmalwerter Gebäude wird das historische Ortsbild bewahrt und gleichzeitig mit Leben erfüllt. Nach denkmalpflegerischen und baubiologischen Aspekten konzipierte Neu- und Anbauten in Holz-Lehm-Bauweise mit regionaltypischer Holzverkleidung fügen sich harmonisch in das Ortsbild. Zudem zeigen sie als gelungene Verbindung von Tradition und Innovation die Möglichkeiten der Einbindung zeitgemäßer, umweltgerechter Entwicklungen.